

# Große Ehre für KlinikClowns

## Umweltminister Bernhard verlieh Staatsmedaille

**Freising.** Eine besondere Ehre wurde am Freitag dem Verein KlinikClowns e.V. zuteil. Umweltminister Dr. Otmar Bernhard zeichnete die Clowns in der Münchner Residenz mit der Staatsmedaille für „Verdienste um Umwelt und Gesundheit“ aus, die höchste Auszeichnung, die der Bayerischen Staat zu vergeben hat.

Seit der Gründung im Herbst 1997 führt der gemeinnützige Verein KlinikClowns e.V., bestehend aus aktiven, ordentlichen und fördernden Mitgliedern, mittlerweile regelmäßige Clownsvisiten in verschiedenen süddeutschen Kliniken durch. Einsätze in mehreren Seniorenheimen kamen ab Herbst 1998 hinzu.

In seiner Laudatio sagte Bernhard: „Bei den KlinikClowns bringen freischaffende Künstler ihre clownesken Fähigkeiten in ein besonders sensibles Arbeitsfeld ein.

Sie führen kein ‚Programm‘ auf, sondern stellen sich mit viel Improvisation auf die individuellen Bedürfnisse, wechselnden Stimmungen und den Gesundheitszustand der von ihnen besuchten Personen ein“. So schenken sie kranken Kindern Trost und Hoffnung, indem sie im Spiel Situationen darstellen zwischen Kind, Angehörigen und ihrer Figur „Clownarzt“, die auch im Arztkittel agiert, und gewinnen dem ernststen Krankenhausalltag eine heitere Seite ab, so Bernhard weiter.

In Senioren- und Pflegeheimen besuchen die KlinikClowns bettlägerige Senioren in ihren Zimmern oder unterhalten die mobilen Bewohner in den Aufenthaltsräumen. Das Repertoire besteht hier aus Singen, Musizieren und Handpuppenspielen oder auch nur Berührungen, um die Bewohner im Altenheim aus ihrem Alltag zu holen.



Umweltminister Otmar Bernhard (2.v.l.) zeichnete die KlinikClowns für ihre Verdienste um Umwelt und Gesundheit aus